

Der Zwerg

Matthäus von Collin

Im trüben Licht verschwinden schon die Berge,
Es schwebt das Schiff auf glatten Meereswogen,
Worauf die Königin mit ihrem Zwerge.

Sie schaut empor zum hochgewölbten Bogen,
Hinauf zur lichtdurchwirkten blauen Ferne;
Die mit der Milch des Himmels blaß durchzogen.

"Nie habt ihr mir gelogen noch, ihr Sterne,"
So ruft sie aus, "bald werd' ich nun entschwinden,
Ihr sagt es mir, doch sterb' ich wahrlich gerne."

Da tritt der Zwerg zur Königin, mag binden
Um ihren Hals die Schnur von roter Seide,
Und weint, als wollt' er schnell vor Gram erblinden.

Er spricht: "Du selbst bist schuld an diesem Leide
Weil um den König du mich hast verlassen,
Jetzt weckt dein Sterben einzig mir noch Freude."

"Zwar werd' ich ewiglich mich selber hassen,
Der dir mit dieser Hand den Tod gegeben,
Doch mußst zum frühen Grab du nun erblassen."

Sie legt die Hand aufs Herz voll jungem Leben,
Und aus dem Aug' die schweren Tränen rinnen,
Das sie zum Himmel betend will erheben.

"Mögst du nicht Schmerz durch meinen Tod
gewinnen!"
Sie sagt's; da küßt der Zwerg die bleichen Wangen,
D'rauf alsobald vergehen ihr die Sinnen.

Der Zwerg schaut an die Frau, von Tod befangen,
Er senkt sie tief ins Meer mit eig'nen Händen,
Ihm brennt nach ihr das Herz so voll Verlangen,
An keiner Küste wird er je mehr landen.

小人

マテーウス・フォン・コリーン

薄暗い光の中に山々はすでに消えゆき
穏やかな海に王妃とその小人を乗せた
一艘の舟が漂っている

王妃は高き天穹^{てんきゆう}を見上げる
天の川の鈍く輝く、
光の織り成す青き彼方を

「決して私にうそを言わなかったわね、星達よ」
王妃はそう叫ぶ「私は間もなく消えゆくとお前達は告
げるけれど、私は本当に喜んで死ぬのよ」

そこへ小人が王妃のもとに歩み寄り、その首に赤い絹
の紐をかけようとして泣く、まるで悲嘆の涙が視界を
奪っていくことを望んでいるかのように

小人は言う「この苦しみは貴女の責任だ、王の為に俺
を捨てたのだから、今は貴女の死だけが俺に残され
た唯一の喜びだ」

「それでもこの手で貴女に死をもたらず自分を永遠
に憎むだろう、だが貴女には早々に墓に入ってもらわ
なければならぬ」

王妃は若き生命の溢れる胸に手をあてる
そして祈りながら、流れ出る重い涙をこらえるかのよ
うに天を見上げる

「私の死がお前に苦しみを与えませんことを！」
王妃がそう言うと、小人は王妃の青ざめた頬に口づけ
をする
やがて次第に王妃の意識は薄れていく

小人は死神に捕らわれた女を見つめる
そして自らの手でその亡骸を海の底深く沈める
小人の胸には王妃に対する熱い想いが燃え上がる
小人を乗せた舟が着岸することは決してないだろう